

Frischer Wind bei den Narren

Vereinspitze beim Schömberger Verein ausgetauscht – Streitigkeiten sollen der Vergangenheit angehören

SCHÖMBERG. Die Schömberger Narren schauen – mit neuer Vorstandsränge – nach vorn. Nach turbulenten Zeiten eher unnärrischer Ränkespielen und einem gerichtlichen Vergleich mit Ex-Capo Dieter Ragg Ende des vergangenen Jahres scheint die erste Zunft am Ort jetzt zur Ruhe gekommen zu sein.

Wie der Verein mitteilt, hat die Hexen- und Hanse-Truppe in einer harmonischen Hauptversammlung ihren neuen Vorstand gewählt. Der Nachwuchs hat nach dem Motto „neue Hexenbesen kehren besser“ den Vorstand übernommen. „Ein Virus im Verein – nein. Wir übernehmen das Zepter und schauen mal, was noch geht“, sagten sich die engagierten Narren. Dank frischer Ideen will das junge Führungsteam unbelastet an die Hochzeiten des Vereins anknüpfen.

Nachdem der scheidende Vorstand einstimmig entlastet und die Strukturen ebenso einmütig verschlankt wurden, wählte die anwesende Narrenschar mit großen Mehrheiten ihre neuen Obernarren. Zum ersten Vorsitzenden wurde ohne Gegenstimme Jochen Schönemann bestimmt, nachdem dieser klar gestellt hatte, dass er sich nicht als Chef der Schömberger Narren sehen wolle, sondern eher als Impulsgeber und Moderator.

In seiner kurzen Antrittsrede bat er die Fasnetfreunde gemäß dem Motto „Jedem zur Freude, keinem zum Leid“ wieder den Spaß an der Fasnacht in den Vordergrund zu rücken. Diese Freude an der Narretei sei in der Vergangenheit wesentlich zu kurz gekommen. Es habe oftmals die Durchsetzung persönlicher Ziele und der Wunsch nach Selbstprofilierung einiger

(ehemaliger) Narren im Vordergrund gestanden. Das Wohl der Gruppe sei dabei jedoch vergessen worden. Das habe dem Verein, aber vor allem dem

ZUMTHEMA

Termine

Heute sind die Schömberger Narren beim Umzug in Aidlingen, Beginn 13.29 Uhr, abends bei der Hallenfasnet in Althengstett. Morgen mischen sie beim Umzug in Esslingen-Zwieblingen mit. Am Schmotzigen Donnerstag treten sie in Schömberg auf, abends bei der Hallenfasnet Ostelsheim. Am Freitag, 4. Februar, geht es zum Nachturnzug in Speßhardt bei Schöllbronn, Beginn ist um 19.11 Uhr. pm

Ansehen der Fasnacht in der Schömberger Bevölkerung, sehr geschadet.

Gemeinsames Ziel sei es nun, dass sich der Verein erneut die frühere Energie und Lebendigkeit zurückhole und das Vertrauen und Ansehen der Allgemeinheit wiedererlange: „Der komplette Austausch der Vereinspitze war wichtig und richtig.“ Damit sei der Weg frei geworden für einen unbelasteten Vorstand. „All die Querelen und Streitigkeiten können damit der Vergangenheit angehören“, so der Vorsitzende.

Dazu gehöre auch ein freundschaftliches Nebeneinander der verschiedenen Narrengruppen in Schömberg und ein offenes Zugehen auf die abgesprungenen Narren um Dieter Ragg. „Ich kann mir“, so Jochen Schönemann, „sehr gut gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen vorstellen.“



Der neue Vorstand der Schömberger Narren (von links): Kassiererin Daniela Hohenstatt, Beisitzerin und Narrenratsmitglied Jasmin Jost, Zweiter Vorsitzender Matthias Homburg, Erster Vorsitzender Jochen Schönemann und Schriftführerin/Pressewartin Steffi Walz.

Quelle: Anonymus (2005). Frischer Wind bei den Narren. *Pforzheimer Zeitung*, 23 (29.01.2005), 27.